Utopia - .....Der berühmte Entwurf einer friedlichen und neidlosen Gesellschaft

Autor: Thomas Morus

Verlag: Anaconda Verlag GmbH, Köln

ISBN: 978-3-86647-367-6

gebunden mit Schutzumschlag, 160 Seiten, Preis: 6,95 €

Details zum Buch bei Wikipedia:

Utopia ist der Titel eines 1516 von Thomas Morus in lateinischer Sprache verfassten philosophischen Dialogs. Die Schilderung einer fernen „idealen“ Gesellschaft gab den Anstoß zum Genre der Sozialutopie.

Die Erstveröffentlichung geschah auf Betreiben des berühmten Humanisten Erasmus von Rotterdam 1516 in Löwen, weitere Drucke folgten 1517 in Paris und 1518 in Basel. Die erste deutsche Übersetzung – unter dem Titel „Von der wunderbarlichen Innsul Utopia genannt, das andere Buch“ – erschien 1524.

Rahmenhandlung sind die Erzählungen eines Seemannes, der eine Zeit lang bei den Utopiern gelebt haben will. Der Roman beschreibt eine auf rationalen Gleichheitsgrundsätzen, Arbeitsamkeit und dem Streben nach Bildung basierende Gesellschaft mit demokratischen Grundzügen. In der Republik ist aller Besitz gemeinschaftlich, Anwälte sind unbekannt, und unabwendbare Kriege werden bevorzugt mit ausländischen Söldnern geführt. (Wikipedia – bitte weiterlesen [3])

Rezension von Varush: (gef. bei Amazon.de)

Thomas Morus wurde 1477 geboren und als Lordkanzler aufgrund seiner unveränderlichen Überzeugungen 1535 hingerichtet. Mit seinem Buch "Utopia" verfasste er die erste literarische Utopie von einem Staat, in dem das Gemeinwohl über dem Wohl des Despoten stehen soll.

Wie die Not der ärmeren Bevölkerungsschichten abzuschaffen sei durch fast schon kommunistisches Gedankengut (wie beispielsweise die Abschaffung des Privateigentums), wie gesellschaftlicher Aufstieg möglich sein soll für alle Bürger, wie man Diebe bestrafen kann, ohne die Todesstrafe benutzen zu müssen, warum es für Intellektuelle schwierig, aber notwendig ist, politisch - also: Berater eines Despoten zu sein - all dies und mehr noch erörtert Morus in einem beinahe sokratischen Dialog. Kann es ein gerechtes Staatswesen geben, das alle Menschen glücklich und wohl versorgt leben lässt?

Geschrieben wurde dieser Roman im England des 16. Jahrhunderts, im Zeitalter der Renaissance, der Reformation und der Glaubenskriege. Imperialismus prägt die Zeit, Expeditionen brechen auf ins Unerforschte, ständig dringt Kunde von neu entdeckten Weltengegenden nach Europa. [….]

Faksimile der Erstausgabe von Thomas Morus' Utopia aus dem Jahre 1516
(Bildquelle: Bibliothèque Nationale de France)

....

Quell-URL: https://kritisches-netzwerk.de/forum/utopia-thomas-morus

Links
[1] https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/685%23comment-form
[2] https://kritisches-netzwerk.de/forum/utopia-thomas-morus
[3] http://de.wikipedia.org/wiki/Utopia_%28Roman%29